

1 **Entwurf einer Synodalerklärung der Kreissynode Dortmund im Juni 2022**  
2 **Beschlossen von Ausschuss für Gesellschaftliche Verantwortung auf Vorlage der FAG Sport**

3

4 Die Kreissynode möge beschließen:

5

6 **Fußball-WM 2022 – Ev. Kreissynode Dortmund fordert kritische Auseinandersetzung mit der**  
7 **Menschenrechtslage in Katar**

8

9 1. „Sportlicher Wettbewerb soll dazu dienen, dass Menschen sich wertschätzend messen können und  
10 die Verständigung zwischen Nationen, Kulturen und Teams gefördert wird. Sportlicher Wettbewerb  
11 darf nicht dazu instrumentalisiert werden, um undemokratische Prozesse, Strukturen, Staaten und  
12 Institutionen zu legitimieren, aufzuwerten, sie ideell und finanziell zu fördern.“

13 In ihrem Beschluss vom November 2021 ruft die EKD-Synode alle Christ:innen und die kirchlichen  
14 Gliederungen zu einer kritischen Auseinandersetzung mit der FIFA-Fußball-WM 2022 in Katar auf. Sie  
15 kritisiert die Vergabe nach Katar durch die FIFA ebenso, wie sie auch die Vergabe der Olympischen  
16 Winterspiele nach China durch das IOC kritisiert hat.

17 Die EKD-Synode fordert, dass „für die künftige Vergabe von sportlichen Großveranstaltungen die  
18 Einhaltung der Menschenrechte zu einem zentralen Kriterium wird.“ Sie ermutigt die Medien kritisch  
19 zu berichten und die teilnehmenden Sportler:innen, sich wenn möglich kritisch mit den  
20 Lebensverhältnissen an den Austragungsorten auseinanderzusetzen.

21 Die EKD-Synode bittet die kirchlichen Akteure, die „Verletzung von Menschenrechten, die  
22 Diskriminierung oder gar Verfolgung von Minderheiten, die Einschränkungen von Meinungs- und  
23 Religionsfreiheit, soziale Ungleichheit, die Auswirkungen auf das Klima und auch die Fragen nach  
24 Propaganda und wirtschaftlichen Interessen“ zu thematisieren.

25

26 2. Angesichts aktueller Berichte wie von Amnesty International<sup>1</sup>, dass die Menschenrechte und  
27 demokratische Standards in Katar nicht eingehalten werden, macht sich die Kreissynode Dortmund die  
28 dargestellten Positionen der EKD-Synode zu eigen.

29 Sie ermutigt die Gemeinden und Dienste, das Anliegen zu unterstützen und in ihrem Bereich bei  
30 Veranstaltungen und Aktivitäten umzusetzen.

31 ○ Sie empfiehlt den Kirchengemeinden, keine Public Viewings in Gemeindehäusern  
32 durchzuführen.

33 ○ Die Facharbeitsgruppe (FAG) Sport des Ausschusses für Gesellschaftliche Verantwortung wird  
34 gebeten, den Gemeinden eine geeignete Arbeitshilfe zur Verfügung zu stellen und ihnen  
35 beratend zur Seite zu stehen.

36 ○ Die FAG Sport wird eine zentrale Veranstaltung für den Kirchenkreis zum Thema organisieren.

37

38 Beschluss der FAG vom 6.4.22 (Greth, Drechsler, Stiller)

39 Beschluss des AGV vom 28.4.22.

---

<sup>1</sup> Zum Beispiel AMNESTY INTERNATIONAL: Qatar Reality Check (11/2021), AI REPORT, Katar 2021 (03/2021)  
Diese Angaben können ggf. vor der Kreissynode aktualisiert werden.